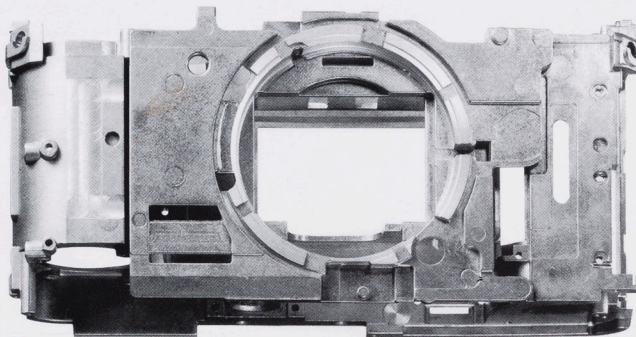


CONTAX News

Nr. 43 Yashica/Contax News November 95

Innen



und außen



- Design Zentrum
Nordrhein Westfalen
Design-Innovationen
Auszeichnung für
Hohe Designqualität



ausgezeichnet.

CONTAX G1

Die YASHICA
Herbstneuheiten

 KYOCERA

www.panchromatique.ch

Ausgezeichnet – CONTAX G1



Eine wahre Auszeichnungsflut schwappt über die Contax G1. Noch nicht mal die hochgelobte Contax RTS III kann hier mithalten. Ob in Japan oder Europa, überall waren sich die Fotografen einig über dieses außergewöhnliche Konzept. Besonders erfreulich ist die Übereinstimmung der beiden großen europäischen Fotozeitschriftengruppen „EISA“ und „TIPA“, die der G1 jeweils den Design-Award für Entwurf/Konstruktion verliehen.

Begründung

„Das revolutionäre Design der CONTAX G1 hat weltweites Lob hervorgerufen. Mit dem Best Design Award für die G1 ehrt TIPA CONTAX für ihren Mut, ihre Fähigkeiten und ihr innovatives Geschick. Die G1 bietet die Bequemlichkeiten einer Kompaktkamera, aber die zusätzliche Dimension der Wechselobjektive verschafft dem erfahrenen Fotografen eine Vielzahl kreativer Optionen.“



Begründung

„Die CONTAX G1 repräsentiert die Wiedergeburt der klassischen Meßsucherkamera mit Wechselobjektiven. Ihr kompaktes Design macht sie zur idealen Wahl für den Fotografen, der auf unauffällige Art und Weise hochwertige Fotos machen will. Die Schönheit ihres Titan-Gehäuses und die erstklassige Verarbeitung machen ihre Handhabung zum Vergnügen – sowohl heute als auch für viele weitere Jahre.“

Im High Tech-gläubigen Japan hat der „Camera Grand Prix“ einen besonders hohen Stellenwert. Nach der Yashica Samurai (1988) und der Contax RTS III (1991) ist die Contax G1 nun die Dritte im Bunde der Kyocera-Preisträger. Der „Camera Grand Prix“ wird vom „Camera Press Club“ vergeben, dessen Mitglieder sich aus Fachredakteuren, Fotografen und Wissenschaftlern zusammensetzen.



Begründung

„Die dynamische Einstellung der Kyocera Corporation in Bezug auf Kamera-Design wird hoch bewertet.“

Im Gegensatz zum heutigen Denken, daß die Entwicklung und Verbesserung des AF-Systems in SLR-Kameras Vorrang hat, entwickelte die Kyocera Corporation eine völlig neue Art von Kamera – die CONTAX G1. Sie integrierten nicht nur in eine traditionelle Meßsucherkamera ein AF-System, sondern entwickelten auch ein komplettes Zubehörsystem inkl. Carl Zeiss T*-Objektive.

Die Contax G1 vermittelt die ganze Individualität, Freude am Fotografieren und das Gefühl von Präzision, das eine Kamera ursprünglich auszeichnete und ist so eine einzigartige Mischung aus exzellentem Design, Ergonomie und Technik wie Autofokus, Autobelichtung und automatischem Filmtransport in einem äußerst kompakten Gehäuse.“

Und hier die weiteren „Orden“: „Design of the Year 94/95“, Amateur Photographer/England – „Grand Prix du Public 95“, Reponses Photo/France – „Hohe Design Qualität“, Design Zentrum NRW/Deutschland (hier wurde tatsächlich „nur“ das Äußere bewertet).

Den „Buying Cameras Award 1995“, von der gleichnamigen englischen Zeitschrift verliehen, erhielt in der Non AF-Kategorie die Contax RX. Den zweiten Platz belegte die Leica R7.

Zubehör - News

Polfilter und G1

Um die Wirkung eines Polfilters zu beurteilen, reicht ein Blick in den Reflexsucher. Ganz so einfach geht es konstruktionsbedingt mit der G1 nicht. Hier hilft nur ein Trick: Polfilter aufschrauben und – z.B. mit Tipp-Ex – zwei genau gegenüberliegende Markierungen am festen und am drehbaren Teil des Filters aufbringen. Filter wieder abschrauben, vor dem Auge auf die gewünschte Wirkung einstellen, den Abstand der Markierungen merken und wieder aufschrauben. Die G1 kommt mit linearen wie zirkularen Polfiltern gleichermaßen zurecht.

Die Batterie CR2

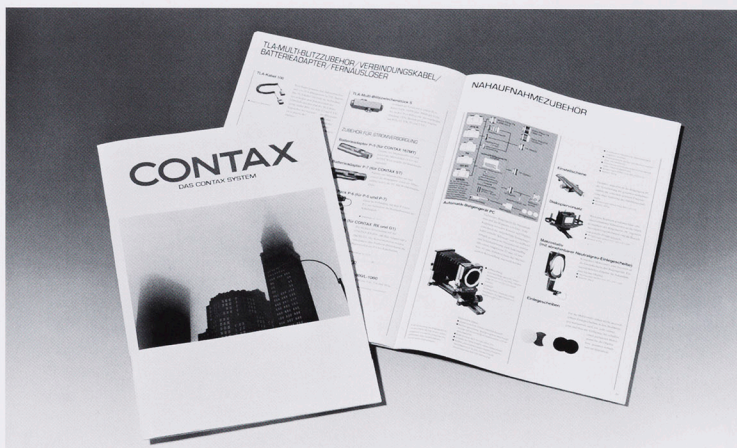
für die G1 wurde natürlich nicht speziell für Contax entwickelt, sondern ist sozusagen ein Batterietyp mit Zukunft.

Heute zwar erst in der G1 sowie in Kompaktkameras von Fuji, Ricoh und uns zu finden, soll die CR2 demnächst eine wichtigere Rolle spielen und wird bei Kameraneuentwicklungen bereits berücksichtigt. Vorteil der CR2 – geringe Abmessungen und hohe Kapazität (750 mAh).

Die Versorgungslage der G1-Besitzer wird sich also demnächst rapide verbessern.

Neue Objektive zur G1?

Aber sicher – nur was und wann genau steht noch nicht fest.



NEU – der Zubehörkatalog „Das Contax System“

Egal welche Contax Sie besitzen, im neuen Zubehörkatalog finden Sie alles für Ihre Kamera. Nur ein Teil fehlt – der Mikroskopadapter – aber da steht ja auch „Yashica“ drauf...

News-Abonnenten erhalten mit dieser Ausgabe ein Katalogexemplar. Wer kein Abo hat und durch Zufall diese Ausgabe erhielt, darf den Zubehörkatalog gerne bei uns anfordern:
Tel. 040/251 50 70, Fax 040/250 32 11.



Super Objektive

Fünf festbrennweite Zeiss-Objektive – 1,4/50, 1,4/35, 1,4/85, 2,0/100 und 2,0/200 – wurden in der Septemerausgabe des „fotoMagazin“ vom BAS-PRO-Testlabor auf Herz und Nieren geprüft und alle mit dem Prädikat „SUPER“ (fünf Sterne) ausgezeichnet. Im lesenswerten Einführungstext geht BAS auf das Thema „Zeiss Made in Japan“ ein und kommt zu dem Schluß, konservative „Made in Germany“-Puristen können sich von ihren Vorurteilen verabschieden, die Zeiss Produktions- und Qualitätskontrolle sorgt auch in Japan für Made in Germany-Spitzenqualität. Im Dezemberheft des „fotoMagazin“ werden das Distagon 2,8/21 und das Tele-Apotessar 2,8/300 von BAS unter die Lupe genommen. Ein Sonderdruck des Tests aus der Septemerausgabe kann in Hamburg angefordert werden.

Schöne Verpackung

Wer schöne, hochwertig verarbeitete Lederwaren schätzt, kennt den Namen „Goldpfeil“. Wer für seine G1 Ausrüstung ein standesgemäßes sowie praktisches Transportmittel sucht, kann jetzt beim Contax-Specialisten eine



G1-„Goldpfeil“-Tasche erwerben. In dieser sind nicht nur spezielle Fächer für Kamera (mit oder ohne Objektiv) und drei Objektive zu finden, zwei weitere Fächer nehmen

noch weiteres Zubehör und auch persönliche Dinge auf. Eine ideale Tasche für Geschäfts- und Urlaubsreisen oder den Fototrip am Wochenende. Mal ansehen!



Abmessungen/Gewicht:
345 (B) x 310 (H) x 130 (T), 1100 g.
Farben: Schwarz und dunkelbraun.

SEKONIC Multimaster L-408

Multifunktionelle Konzeption – Kompakte Bauweise – Spritzwasserfest



Parallaxenfreier 5° Durchsichtssucher integriert.

- Durch die Integration des Suchers werden Parallaxenfehler vermieden, wie sie mit separatem Sucher auftreten können.
- Durch die Sucher-Integration entfällt der lästige und zeitraubende Wechselvorgang während der Arbeit.
- Okular mit Gummipolster als Brillenschutz.

Einzigartige neue Kombination von Halbkugel- und Flachdiffusor

- Sämtliche Bedienungsschritte erfolgen unmittelbar am Gerät. Das macht die Bedienung schneller. Weiteres Zubehör, das in den Tiefen der Fototasche gesucht werden muß oder verloren gehen kann, ist überflüssig.
- Schneller Wechsel zwischen 180° und Flachdiffusor-Lichtmessung durch die versenkbare Lumisphere.

Wasserfest

- Erstmals gibt es einen spritzwassergeschützten Belichtungsmesser. Er ist für feuchte oder schmutzige Industrie-Locations genauso geeignet wie für die Outdoor- und Schlechtwetterfotografie.

Blenden- oder Zeitvorwahl

- Je nach Motiv kann Zeit oder Blende vorgewählt werden. Die Dauerlichtmessung funktioniert auf beide Arten.

Speicher-Funktion zur einfachen Motivkontrastbestimmung

- Drei gespeicherte Meßwerte werden auf analoger LCD-Skala angezeigt und erlauben die einfache Anpassung der Belichtung an den Motivkontrast.

Multiblitzmessung

- Wenn ein einziger Blitz nicht reicht, kann man durch mehrfaches Blitzen bei geöffnetem Verschluss die nötige Blitzmenge erreichen. Die addierende Wirkung der einzelnen Blitze läßt sich mit diesem Belichtungsmesser bestimmen.

Technische Daten

| | |
|------------------------------|--|
| Typ: | Dauer- und Blitz-Belichtungsmesser mit kombinierter Digital/Analog LCD-Anzeige |
| Meßarten: | Licht- und Objektmessung |
| Meßblock: | Lichtmessung – Lumispheralotte oder Flachdiffusor-Funktion (Lumisphäre eingefahren) Objektmessung – 5° Messung durch eingebauten Sucher (ab 50 cm Entfernung) |
| Lichtsensor: | Silizium-Fotodiode |
| Meßsystem: | Dauerlicht – Blendenvorwahl Zeitvorwahl |
| Meßbereich: | Blitzlicht – mit oder ohne Synchrokabel Dauerlicht – Licht EV –1 bis EV 19,9 in 0,1 Stufen Objekt EV 2,5 bis EV 22,9 in 0,1 Stufen Blitzlicht – Licht f/1,0 bis f/90+0,9 in 0,1 Stufen Objekt f/2,0+0,5 bis f/90+0,9 in 0,1 Stufen |
| Wiederholgenauigkeit: | Abweichung $\geq \pm 0,1$ |
| Weitere Details: | Wasserfest nach JIS oder IEC Klasse 4 Meßwertspeicher: Bis zu 9 Werten addierende Messung: Bis zu 9 Blitzen Meßbereichsüberschreitung: „Eu“ oder „Eo“ Warnung Belichtungsindexkorrektur: $\pm 9,9$ EV Automatische Abschaltung 1x1,5 Volt Mignon (AA) |
| Batterien: | –10° C bis +50° C |
| Arbeitstemperatur: | –20° C bis +60° C |
| Lagertemperatur: | ca. 77 B x 144 H x 41 T mm |
| Abmessungen: | ca. 180g (ohne Batterie) |
| Gewicht: | Etui, Trageschleife, Synchrobuschkappe, Mignon-Batterie |
| Standard-Zubehör: | |

Preis (UVP) DM 759,-,-

Yashica Kyocera sponsert José Carreras – Benefizkonzert für leukämiekranke Kinder

Im Juli lauschten etwa 8.500 Musikliebhaber auf dem Schloßplatz von Aschaffenburg José Carreras, begleitet von der Philharmonia Hungarica unter der Leitung von David Gimenez.



David Gimenez erhielten nach dem Konzert vom Yashica Kyocera-Vertriebsleiter Wilhelm Hotes je eine Contax G1 überreicht.

Unter der Überschrift BUNTE CLASSIC NIGHT unterstützte unter anderen auch Yashica Kyocera dieses Benefizkonzert, dessen Erlös der von José Carreras gegründeten „Internationalen Stiftung zur Bekämpfung der Leukämie“ zu Gute kam. Die Stiftung rief er ins Leben, nachdem er 1987 ebenfalls an Leukämie erkrankte. José Carreras, ein leidenschaftlicher Fotograf (Spezialgebiet Porträt) sowie der Dirigent

In letzter Minute

Mit der bereits da und dort in der Fachpresse für Ende Oktober angekündigten Yashica Microtec Zoom 120 ist für Anfang 96 zu rechnen. Mit ihrem 38-120 mm Zoom und etlichen technischen Besonderheiten wird sie das Flaggschiff der Yashica-Kompaktreihe darstellen. Das Warten lohnt sich!

Achtung Reflexfans...

die Yashica 108 MP und Yashica 300 AF werden komplett mit kurzem Zoom – die 108 MP sogar noch mit Tasche – zur Zeit zu einem besonders attraktiven Set-Preis angeboten. Fragen Sie doch mal bei Ihrem Fotohändler nach.

YASHICA T5 – das neue Adlerauge

Eigentlich ist die neue T5 ein Jubiläumsmodell, denn etwa zum Zeitpunkt der Erstausslieferung Ende September läuft das zweimillionste Yashica T-Modell vom Band. Die Erfolgsstory dieser Kamerareihe begann 1984 mit der T AF, gefolgt von T2, T3 und T4, die neben der T5 vorerst noch im Lieferprogramm bleibt. Hielt man sich bis zur T4 an das Angebot von Henry Ford „Das T-Modell können Sie in jeder Farbe haben, solange sie schwarz ist“, so tritt die T5 nun in attraktivem Silbermetallic auf. Was aber alle T-Modelle verbindet, ist das Objektiv Carl Zeiss Tessar, seiner Schärfe wegen „Adlerauge“ genannt. Dieses Objektiv sowie die Rückkehr zu den Tugenden der T3 - Wetterfestigkeit und eingebauter Winkelsucher - sind die besten Voraussetzungen für die Yashica T5, den Erfolg der T-Reihe weiterzuführen.



Technik und Anwendung:

- Objektiv Carl Zeiss Tessar 3,5/35mm. Der klassische Vierlinser moderater Lichtstärke und exzellenter Abbildungsleistung von 35 cm (Objektfeld kleiner als A4-Format!) bis Unendlich. Das Vorbild für zahllose ähnliche Objektivkonstruktionen.
- Aktiver Dreistrahlautofokus für erhöhte Fokussiersicherheit, z.B. bei Aufnahmen von zwei Personen, die links und rechts vom Sucherzentrum platziert sind. Im Nahbereich mißt nur der mittlere IR-Strahl, wichtig bei Aufnahmen von kleinen Objekten. Die Basis der Genauigkeit: 160 AF-Stufen.
- Programm-Belichtungssteuerung von f3,5/1s bis f15,5/1/700 s (!). Die T5 ist z.Zt. die einzige Kompaktkamera, die eine Verschlusszeit von 1/700 s besitzt. Damit sind – „schneller“ Film von z.B. ISO 400 und helles Tageslicht vorausgesetzt – auch scharfe Aufnahmen von sich schnell bewegenden Motiven möglich.
- Die T5-Belichtungsmessung erfolgt in zwei Zonen, im Zentrum und im umgebenden Bereich. Ist das Zentrum gegenüber der Umgebung wesentlich dunkler, so erfolgt eine automatische Gegenlichtkorrektur durch die Wahl eines niedrigeren Belichtungswertes oder – falls die Verschlusszeit in den verwicklungsgefährdeten Bereich unter 1/60 s gelangt – durch eine automatische Blitzzuschaltung.
- Zahlreiche Belichtungsfunktionen wie automatische Blitzzuschaltung ohne und mit Vorblitz zwecks Reduzierung roter Augen, Tageslicht-Aufhellblitz (gleichzeitig Langzeitsynchronisation bis 1 s) sowie Belichtung ohne automatische Blitzzuschaltung.
- Durch leichten Druck auf den Auslöser werden Schärfe- und Meßwertespeicher zugleich aktiviert. Damit ist man auch schwierigen Motiven bezüglich Schärfe und Belichtung gewachsen.
- Der eingebaute Winkelsucher erlaubt Aufnahmen über Kopf oder aus der Froschperspektive auf ganz bequeme Art und eröffnet so neue, interessante Blickwinkel für Standardmotive.
- Die T5 ist wetterfest und damit die ideale Begleiterin für alle Outdoor-Aktivitäten. Weder Regen noch Schnee oder Staub können dem Inneren der T5 gefährlich werden. Tauchfähig ist sie allerdings nicht.
- Das kompakte Gehäuse im Metallic-Look paßt wirklich in jede Hemdtasche, das wertvolle Tessar Objektiv wird dabei (bei ausgeschalteter Kamera) von einer Objektivabdeckung vor Staub und mechanischer Beschädigung geschützt. Trotz ihre Leichtgewichtes von nur 190g erfolgt die Auslösung dank der elektromagnetischen Auslöserkonstruktion feinfühlig und verwicklungsicher.

Technische Daten

- Typ:** Vollautomatische 35mm Kompaktkamera
- Objektiv:** Carl Zeiss T* 3,5/35 mm, 4 Linsen/ 3 Gruppen, Mehrschichtenvergütung, Ausschließliche Verwendung von hochwertigem optischen Glas.
- Verschluss:** Elektronisch gesteuert, Zeitenbereich 1 - 1/700 s, elektromagnetische Auslösung.
- Belichtungskontrolle:** Auto-Blitz/Vorblitz EV 9,5 (f3,5, 1/60 s) - EV 17 (f15,5, 1/700 s), Tageslicht-Aufhellblitz/Langzeitsynchro, Blitz aus, Unendlich-Einstellung EV 3,5 (f 5,5, 1/700 s) - EV 17 (f15,5, 1/700 s), mit Meßwertespeicher.
- Meßsystem:** Externe Silizium-Fotodiode mit 2 Meßzonen, autom. Belichtungskorrektur.
- DX-Bereich:** ISO 50 - 3200, nicht cod. Filme: ISO 100.
- Fokussierung:** Automatisch über aktives Dreistrahl-Autofokussystem. Meßbereich 35 cm bis Unendlich kontinuierlich. Mit Schärfe-speicher (Focus Lock), 160 AF-Stufen.
- Sucher:** Realbildsucher mit Parallaxenkorrekturmarken und AF-Meßzone. Zusätzlicher Winkelsucher (Super Scope) mit Mittenmarkierung.
- Funktionskontrolle:** Neben dem Sucherokular, grüne LED-Fokussierung, rote LED-Blitzbereitschaft.
- LCD-Monitor:** Informationen über alle Belichtungs-funktionen (Auto-Blitz, Vorblitz, Aufhellblitz, Langzeit ohne Blitz, Fokus) und Bildzählwerk, Selbstauslöser, Batterie-kontrolle.
- Filmtransport:** Automatischer Filmvortrag bis Bild Nr. 1, automatischer Transport vorwärts/rückwärts, vorzeitige Rückspulung möglich.
- Bildzählwerk:** Selbstrückstellend, bei Rückspulung rückwärts zählend. Zählt nicht bei falsch eingelegetem Film.
- Selbstauslöser:** Elektronisch, 10s Vorlaufzeit, unterbrechbar
- Blitz:** Flashmatic-Kontrolle, Blitzbereich 0,35 - 3 m (ISO 100), Blitzfolgezeit ca. 3,5 s (mit frischer Batterie, entsprechend Teststandard des Herstellers).
- Wetterfestigkeit:** Spritzwasserfeste Gehäusekonstruktion, entspricht JIS-Schutzklasse 4.
- Batterie:** 1x3 Volt Lithium (CR 123A).
- Maße und Gewicht:** 118 x 64,5 x 39,5 mm, 190 g (ohne Batt.)
- Erstausslieferung erfolgte, unverbindlich empfohlener Verkaufspreis DM 398,-, für Modell mit Datenrückwand (T5/Data) DM 448,-.

YASHICA News

Nr. 43 Yashica/Contax News November 95

YASHICA Zoomate 70



Diese neue Zoomkompaktkamera bietet für ihren Preis von DM 249,- (UVP) – komplett im Kit mit Batterien, Tasche, Handschlaufe und einem Echtholzrahmen für das erste gelungene Foto – nicht nur einen tollen Lieferumfang, sondern auch eine Menge Technik für bequemes Fotografieren mit perfekten Bildergebnissen. Die ergonomisch ausgeprägte Griffzone ermöglicht auch ungeübten Anwendern eine sichere Handhabung. Neben dem Motor-Zoom 38-70 mm mit Objektivschutz, fünf Belichtungsfunktionen inklusive Vorlicht gegen Rotaugen, Selbstausslöser, DX-Abtastung und automatischem Filmtransport rundet eine automatische, batterieschonende Kameraabschaltung die Ausstattung ab.



Technische Daten

- Typ:** Vollautomatische Zoom-Kompaktkamera
- Objektiv:** f5,2 - 9,1/38 - 70 mm (fünf Linsen/fünf Gruppen), mit automatischem Objektivschutz
- Verschluß:** Elektronisch gesteuerter Programmverschluß, Zeitenbereich 0,8 s - 1/250 s (Weit), 2,3 s - 1/250 s (Tele), mit Meßwertspeicher (kombiniert mit Schärfespeicher).
- Meßbereich:** EV 5 - 16 (ISO 100)
- DX-Bereich:** ISO 100, 200, 400, 800, nicht codierte Filme = ISO 100.
- Fokussierung:** Aktiver Autofokus, ab 1,1 m, mit Schärfespeicher (kombiniert mit Meßwertspeicher).
- Sucherinformation:** Leuchtrahmensucher, Autofokus-Meßzone. Neben dem Okular grüne LED als Blitzbereitschafts- und Autofokus-Signal. Bildzählwerk, Selbstausslöserablauf, Batteriekontrolle sowie Betriebsarten - automatische Blitzzuschaltung (ohne und mit Vorlicht gegen Rotaugen), Tageslicht-Aufhellblitz (ohne und mit Vorlicht) = gleichzeitig Langzeitsynchronisation, Blitz aus, Unendlich-Einstellung.
- LCD-Monitor:**
- Filmtransport:** Ladeautomatik bis Bild Nr. 1, automatisch vorwärts/rückwärts, vorzeitige Rückspulung möglich.
- Selbstausslöser:** 10 s Vorlaufzeit, mit Blinksignal, Ablauf unterbrechbar.
- Blitz:** Blitzfolgezeit ca. 6 s (bei Normaltemperatur und frischen Batterien), Blitzbereich 1,1 m - 4 m (Weit), 1,1 m - 2 m (Tele), beides bei ISO 100.
- Stromquelle:** 2x 1,5 V Mignonbatterien (LR6/AA) für ca. 240 Aufnahmen (50 % mit Blitz bei Normaltemperatur und frischen Batterien). Automatische Kameraabschaltung nach ca. 4 min. Nichtverwendung.
- Maße u. Gewicht:** 129 x 72 x 47,5 mm, 245 g (ohne Batterien)

Erstausslieferung Zoomate 70 erfolgte, unverbindlich empfohlener Verkaufspreis DM 249,-, für Modell mit Datenrückwand (Zoomate 70/Data) DM 299,-. Das Data-Modell ist Anfang 96 lieferbar.

Im Kit mit Tasche,
Kordel, Batterien,
Bilderrahmen!